

Auf Regen folgt Sonnenschein, oder?!

Von Snake20

Kapitel 10: Liebeserklärung und ein Job Angebot von James

Leicht verwundert schaute ich, in die besorgten braunen Augen von Logan. Was ich nicht wirklich verstand war, warum schaut mich Logan so besorgt und traurig an? Die Antwort bekam ich aber verhältnismäßig schnell. Ohne groß zu fragen setzte sich Logan neben mich auf die Bank, er nahm mich in den Arm und tröstete mich. Jetzt war ich völlig verstört, zuerst wird mir schmerzhaft bewusst, dass ich in meinen mittlerweile besten Freund verliebt bin und dann tröstet mich der beste Freund von meinem besten Freund so lieb das man denken könnte das er in mich verliebt sein könnte. Als ich mich beruhigt hatte und wieder ordentlich auf der Bank saß, schaute mir Logan direkt in die Augen. So einen intensiven Blick habe ich das letzte Mal bekommen als mir mein leider verstorbener Verlobter eine Liebeserklärung gemacht hatte. Das konnte doch nicht sein, Logan Henderson der Abenteuerlustige von BTR konnte nicht in mich Natalia Moon verliebt sein, Nein, nein, nein und nochmal NEIN. Doch wieder einmal wie mittlerweile bekannt ist nix unmöglich in Amerika.

Logan beugte sich näher zu mir und legte seine Lippen auf meine, im ersten Moment konnte ich nicht reagieren so verblüfft war ich. Als sich aber der erste Schock gelöst hatte schubste ich Logan von mir weg. Dies schien ihn wiederum zu verwundern, denn er schaute mich an wie ein Auto. „Natalia!“ sagte Logan lieblich, „siehst du es nicht oder willst du es nicht sehen? Ich liebe Dich. Vergiss James! Jetzt schau nicht so, jeder sieht es bis auf James das du ihn liebst. Doch er liebt dich nicht, das hast du doch gerade mitbekommen. Zieh zu mir!“ zum Schluss hin wurde Logan immer ernster und lauter. Ich konnte nur den Kopfschütteln, wie in Trace stand ich auf murmelte ein ich liebe dich aber nicht und verließ den Elysian Park. Immer noch total neben mir kam ich wieder bei James an.

Die Tür war selbstverständlich geschlossen, völlig zerstreut klingelte ich seit zehn Monaten das erste Mal an James Eingangstür. Gerade als sie sich geöffnet hatte und ich Eintreten wollte, kam eine blonde Frau aus der Tür, ihre Augen waren irgendwie total kalt und verlogen. Sie schaute mich total arrogant an und rief über die Schulter: „Hy Hengst, du scheinst besuch zu bekommen. Ich bin dann mal weg und du kennst ja meine Nummer wenn du mal wieder!“ und damit lernte ich die Person zu Stimme Nr. zwei kennen.

James kam leicht verwundert und peinlich berührt zur Tür. Als er mich davor erblickte wurde er noch eine Spur röter im Gesicht. Er räusperte sich und fragte mich: „Hast du

deinen Schlüssel verloren? War das dein Schlüssel den ich vorhin am Boden fand?“ Ich nickte und trat verlegen in die Wohnung, dies verwunderte James jetzt und kaum das ich in der Wohnung war schloss er die Tür und legte einen Arm um mich. Das was ich vor gut 30min hörte und die Sache mit Logan, lag mir doch noch sehr in den Knochen und deshalb versteifte ich mich bei James Berührung.

Für James war dieses versteifen auf seine Berührung wie ein Schlag in den Magen. Seit diesen zehn Monaten, die ich jetzt schon in LA bei James lebte, hatte ich mich nur die ersten vierzehn Tage versteift wenn er mich in den Arm nahm. Dem entsprechend sah er mich auch an. „Ali, was ist passiert? Sag es mir! Hat es, was damit zu tun, das Halston hier war?“ fragte mich James. Ich wusste nicht was ich ihm sagen sollte, weder das mit Logan noch das, dass ich ihn und diese Hatson gehört hatte konnte ich ihm nicht erzählen.

Wenn er das mit Logan gewusst hatte, wäre es das Ende von BTR gewesen und das konnte ich den Fans nicht antuen. Doch wozu wohnte ich mit einem Schauspieler zusammen? Ich musste nur Schauspielern. Doch dies war einfacher gesagt als getan, den normalerweise kann man mir alles von den Augen ablesen doch dieses Mal versuchte ich zu schauspielern und es schien zu funktionieren, jedenfalls dachte ich das. Also drehte ich mich zu James und lächelte ihn an und sagte: „Es ist nix. Nur wieder einmal eine Absage, auf eine meiner Bewerbungen hin.“ James schien mir das nicht ganz abzukaufen, doch er beließ es erst einmal dabei. Kurz nachdem ich ihm diese Lüge aufgetischt hatte, wollte ich sie auch schon wieder zurück nehme. Doch dies konnte ich nicht tun.

Die Tage vergingen ohne weiteren unliebsamen Besucher. Weder Logan noch Halston (doch ich nannte sie lieber Blondie) tauchten bei James und mir auf. Er erzählte mir auch nix über Blondie. Als ich schon dachte, OK sie war vielleicht nur ein One Night Stand von James, klingelte das Telefon.

Da James zu diesem Zeitpunkt gerade beim Duschen war, ging ich dran. Dreimal dürft ihr raten wer dran war. Richtig es war Blondie und sie fragte mich ob ich ihr James geben könnte, doch das ging nicht. Weil sie sich immer noch so arrogant anhörte, dachte ich mir. Ok dir werde ich die Sache mit James so was von versalzen. Gedacht getan und als ob James es auch gemerkt hatte, hörte ich das James mit duschen fertig war, also rief ich so das James zwar reagierte doch sie sich einiges zusammen reimen würde.

„James, Baby!!! Telefon für dich, deine blonde Abwechslung von vor acht Tagen!“ rief ich also Richtung Bad. Den Höre so haltend das sie James hören konnte. „Süße! Was hast du gesagt?“ rief mir James als Antwort prompt zurück. Ich weiß bis heute nicht was sie wirklich verstanden hatte, doch als ich den Hörer wieder ans Ohr hielt hörte ich nur ein TUT TUT. Schulterzuckend legte ich wieder auf lachte mich innerlich schlapp. Gerade als ich aufgelegt hatte, kam auch ein nur mit Handtuch bekleidetet James David Maslow aus dem Bad. Himmel sah der gut aus. Dieser Body, diese Beine und diese noch leicht feuchten Haare, mir lief das Wasser im Mund zusammen. Ab da war mir klar, Blondie oder auch Hatson genannt bekommt diesen Adonis von einen Mann nicht kampflös. Und fast als ob James das gleiche gewollt hätte wie ich, meinte er zu mir: „Natalia, ich hab über das mit deinen Absagen nachgedacht. Zwar bin ich

immer noch der Meinung dass es nicht eilt weil du ja bei mir wohnst und deshalb nicht sofort einen Job brauchst. Verstehe ich dich und deshalb habe ich mir gedacht. Was hältst du davon bei BTR mit zu spielen als Kompasse?“ Damit hab ich jetzt nicht gerechnet.